Prof. Dr. Bettina Gockel
Dr. des. Miriam Volmert, miriam.volmert@khist.uzh.ch

**Exkursion Frühlingssemester 2012**

# Exkursion nach London

Thomas Gainsborough, *Mr. and Mrs. Robert Andrews,* 1748/49, Öl auf Leinwand, 68.85 x 119.38cm, London, National Gallery.

**Zeitraum der Exkursion:**
**16. – 20. April 2012 (Anreise: 15. April, Abreise: 21 April)**

**Termine der Vorbereitungstreffen:**
**29. Februar, 14. März, 21. März, 4. April (jeweils Mittwochs, 18-20 Uhr)**

Die im Frühjahrssemester 2012 stattfindende Exkursion nach London soll über die Vor-Ort-Analyse von Kunstwerken, Sammlungsinstitutionen und Stadtstrukturen eine vertiefte Beschäftigung mit der englischen Kunst des 17.–19. Jahrhunderts ermöglichen. Schwerpunkte der Exkursion bilden so zum Beispiel die exemplarische Untersuchung von einzelnen Werken der bildenden Kunst, die Analyse von Stadtvierteln und Bauwerken im historischen Kontext gesellschaftlicher und politischer Prozesse sowie die Auseinandersetzung mit spezifischen Fällen der Sammlungsgeschichte der grossen Londoner Museen.
Zu den Lernzielen der Veranstaltung gehören somit vor allem die Übung vor Originalen und eine mit der Exkursionsform verbundene übergreifende Vertiefung in grundlegende Fragen der englischen Kunstgeschichte. Die Exkursion ist nicht als Einführungs- oder Überblicksveranstaltung gedacht, sondern richtet sich an Studierende, die bereit sind, sich vorbereitend Grundlagenwissen selbstständig anzueignen und zu vertieften Lerninhalten und Diskussionen vor Ort beizutragen. Als vorbereitende Lektüre werden die Sammlungskataloge der grossen Museen in London empfohlen, ein Handapparat wird hierzu in der vorlesungsfreien Zeit eingerichtet. Ferner wird ein Reader mit zentralen Texten zur englischen Kunst erstellt. Weitere Informationen sowie ein vorläufiges Exkursionsprogramm folgen im Laufe der vorlesungsfreien Zeit.

**Allgemeine Anforderungen**

**Vor der Exkursion:** Aktive Teilnahme an allen vier Vorbereitungstreffen; selbstständige Einarbeitung in Grundlagenwissen und regelmässige Einarbeitung in die in den Vorbereitungstreffen diskutierten Lektüretexte; Vorbereitung/Einarbeitung in Referatsthemen, selbstständige Organisation innerhalb der einzelnen Referats-/Schwerpunktgruppen

**Während der Exkursion:** Aktive Teilnahme an den Diskussionen vor Ort; Übernahme von Referaten/Aufgaben: je ein Referat + eine weitere aktive Beteiligung (Diskussionsleitung, Input-Referat etc.) innerhalb einer weiteren Arbeitsgruppe (thematisch anders angesiedelt als das Referatsthema).

**Teilnahmebedingungen**

Aufgrund der Teilnehmerzahlbeschränkung kann das Modul nicht gebucht werden.
Von allen Interessenten wird daher erwartet, dass sie sich mit einem Motivationsschreiben (Umfang: eine halbe bis eine DIN-A4-Seite) per E-Mail bei Dr. des. Miriam Volmert (miriam.volmert@khist.uzh.ch) bewerben. Aus diesem Motivationsschreiben sollte hervorgehen, was den/die Bewerber/in aus kunsthistorischer Perspektive an London besonders interessiert und wie er/sie sich inhaltlich einbringen möchte (auch Referatsideen können hier formuliert werden); zusätzlich sind folgende Angaben zu machen: Name, Vorname, Matrikelnummer, Adresse, Studiengang (BA, MA, Spez. MA, Lizentiat), Fächerkombination, Semesteranzahl sowie eine Aussage darüber, ob (und wenn ja, wann/wo) bereits eine Exkursion im Fach Kunstgeschichte besucht worden ist**. Einsendeschluss des Motivationsschreibens: 15. Januar 2012.**
Die Einsendung dieses Schreibens ist Voraussetzung für das Anmeldungsverfahren, jedoch keine Garantie für eine endgültige Aufnahme in die Teilnehmergruppe. Wenn die Anzahl der Bewerber/innen die Zahl der möglichen Plätze übersteigt, erfolgt eine Auswahl auf der Basis der Motivationsschreiben. Am **20. Januar 2012** wird über die endgültige Teilnehmerzahl entschieden. Jede/r Studierende/r erhält per E-Mail eine Benachrichtigung über den jeweiligen Entscheid.

**Leistungsnachweis:** Die Leistungsnachweise werden durch aktive Teilnahme an den Vorbereitungstreffen sowie auf der Exkursion durch Referate und weiteres Engagement vor Ort erbracht. Themen werden – auch auf Vorschlag der Studierenden – zu einzelnen Werken, zur Sammlungsgeschichte sowie zur Architektur vergeben. Die endgültige Referatsvergabe erfolgt nach der Festlegung der endgültigen Teilnehmergruppe Ende Januar bzw. beim ersten Vorbereitungstreffen.

**WICHTIGE technische Hinweise zu Reiseweg und Reisekosten:**

**Reiseweg und Unterkunft:** Es findet KEINE zentrale Organisation des Fluges und der Unterkunft statt, die Studierenden organisieren sich Flug und Hostel selbst. Empfehlungen hierzu erfolgen im Januar.

**Reisekosten:** Die Kosten sollten von jeder/m Interessenten genau bedacht werden. Auch wenn im Nachhinein eventuell Reisekosten vonseiten der Universität rückerstattet werden, haben alle Exkursionsteilnehmer/innen in jedem Fall die Flug- & Zugtickets sowie die Kosten für die Unterkünfte im Voraus selbst zu bezahlen. Wenn ein Teil der Reisekosten rückerstattet wird, bezieht sich das nur auf die Fahrt-/Flugkosten, Unterkünfte sind davon grundsätzlich ausgeschlossen.